

Objekttyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Der Kreis : eine Monatsschrift = Le Cercle : revue mensuelle**

Band (Jahr): **34 (1966)**

Heft 9

PDF erstellt am: **09.08.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*  
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, [www.library.ethz.ch](http://www.library.ethz.ch)

<http://www.e-periodica.ch>



XXXIV. JAHRGANG / ANNEE / YEAR



EINE MONATSSCHRIFT. REVUE MENSUELLE. A MONTHLY

DER KREIS  
LE CERCLE  
THE CIRCLE

No 9 / 1966



## Regelmässige Clubbesucher

können gerne jeweils ihre *Hefte im Stamm* in Empfang nehmen, sofern sie uns dazu den Auftrag schriftlich oder mündlich geben.

---

## Lebensgefährliche Bekanntschaft in Deutschland

Diese Untersuchung ergab interessante Ergebnisse. So waren von 22 348 im Jahre 1965 gefassten Straftätern nur 5979 gebürtige und hier wohnhafte Münchner, 40 Prozent waren Durchreisende, 407 Akademiker wurden wegen eines Vergehens oder Verbrechens festgenommen. Im ersten Halbjahr 1966 stieg die Zahl der Selbstmorde an. 116 Menschen schieden freiwillig aus dem Leben. In der Vergleichszeit des Vorjahres waren es 90.

13 Morde (Vergleichszahl des Vorjahres 9) wurden heuer verübt. Alle konnten geklärt werden. Zwei der Opfer waren Homosexuelle, die sich ihre Mörder selbst dingten, indem sie zweifelhafte Burschen aus zwielichtigen Lokalen mit in ihre Wohnung nahmen. Ein dritter Homosexueller, der kürzlich in seiner Wohnung von einem jungen Burschen überfallen und durch Dolchstiche lebensgefährlich verletzt wurde, machte anfangs vor der Polizei wissentlich falsche Angaben über den Ort, wo er den Täter kennengelernt hatte. «Er hatte Angst, selbst mit dem Strafgesetz in Konflikt zu kommen. Dabei bleiben Leute, die durch ihre Aussage zur Klärung eines Kapitalverbrechens beitragen, in der Regel straffrei», erläutert der Leiter der Münchner Mordkommission.

Mehr als ein Drittel aller Opfer von Raubüberfällen im ersten Halbjahr 1966 — insgesamt wurden 199 Ueberfälle verübt — waren Homosexuelle. 66 Männer wurden von einer Bande beraubt, die sich gewisse Bedürfnisanstalten im Stadtgebiet als Tatort wählte. Nachdem die Räuber längst gefasst waren und gestanden hatten, musste die Polizei die Geschädigten mit der Lupe suchen und zur Anzeigeerstattung in die Ettstrasse bitten. Ein ähnlicher Sachverhalt ergab sich übrigens vor drei Jahren, als eine jugendliche Bande die Isarauen unsicher machte und Homosexuelle ausplünderte. Die Jugendlichen rechneten damit, dass ihre Opfer selbst Furcht vor der Polizei haben würden. Ihr Pech war, dass sie einen normal empfindenden Passanten für ein geeignetes Objekt hielten.

Süddeutsche Zeitung, 6.7.1966

---

## Jedesmal — Postleitzahl

Diese freundliche Bitte richten wir an alle Abonnenten auch in Deutschland. Sie erhalten auf diese Weise Ihre Briefe rascher als sonst.

---

Bei Inseraten geschäftlicher Natur tragen, wie dies überall üblich ist, die Inserenten und Interessenten das Risiko.

Der Kreis

---

Redaktion: Postfach Fraumünster 547, 8022 Zürich

Rédaction: Case postale Fraumünster 547, 8022 Zürich

Postcheck: / Compte de chèques postaux: Lesezirkel «Der Kreis», Zürich 80 - 25753

Abonnementspreis inklusive Porto, vorauszahlbar: / Prix de l'abonnement, port inclus, payable à l'avance: Schweiz/Suisse: 1 Jahr Fr. 40.—

France: sous pli fermé, 1 année	FFrcs. 50.—
Deutschland:	DM 43.—
Ausland: als verschloss. Brief 1 Jahr	Sfr. 45.—
Etranger: sous pli fermé 1 année	Sfr. 45.—
Abroad: by letter 1 year	\$ 11.— or £ 4/—/—